

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 16-21/1311

Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

Friedberg, den 04.11.2019

Beratungsfolge	
Magistrat der Kreisstadt Friedberg (Hessen)	Zur Kenntnis
Ausschuss für Energie, Wirtschaft und Verkehr	Zur Kenntnis
Stadtverordnetenversammlung	Zur Kenntnis

Titel

**Einrichtung eines Parkleitsystems in der Kernstadt Friedberg;
Bezug: Antrag der SPD-Fraktion DS 16-21/0996**

Mitteilungstext:

Sach- und Rechtslage / Erläuterung:

- I. Zur Optimierung der Lenkung der einfließenden Verkehrsströme nach Friedberg ist ein Parkleitsystem für die Kernstadt Friedberg sinnvoll und erforderlich. Die Untersuchung der Verkehrsströme und das Konzept der Verkehrslenkung setzen eine Verkehrs- und Parkraumuntersuchung voraus. Soweit eine solche Untersuchung durchgeführt werden soll, ist hiermit zu gegebener Zeit ein entsprechendes Fachbüro für Verkehrsplanung durch das Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen unter Mitwirkung des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung zu beauftragen. Hierfür sind die erforderlichen Haushaltsmittel zu veranschlagen. In die Untersuchung sollten auch die Ergebnisse des ISEK-Prozesses zum Themenfeld „Erreichbarkeit und Mobilität“ einfließen.
- II. Gemäß Auftrag der Stadtverordnetenversammlung vom 21.2.2019 und des Ausschusses für Energie, Wirtschaft und Verkehr vom 27.3.2019 hat das Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Straßenverkehrsbehörde, in einem ersten Schritt eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Beschilderung durchgeführt. Hierbei sind die derzeitigen Ausschilderungen zu den Großparkplätzen
 1. City-Parkhaus
 2. Burgfeldparkplatz
 3. Parkplatz Stadtverwaltung (derzeit nur samstags von 7.00 – 16.30 Uhr geöffnet)
 4. Parkplatz an der Stadthalle
 5. Dieffenbach-Parkplatzuntersucht worden.

Der Parkplatz in der Tiefgarage des Wetteraukreises steht wochentags nur eingeschränkt für die Öffentlichkeit zur Verfügung (nur ca. 30 Parkplätze werden montags bis freitags von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr der Öffentlichkeit/Besuchern zur Verfügung gestellt). Die Tiefgarage ist samstags und sonntags grundsätzlich geschlossen, da hierfür kein Personal des Betreibers zur Verfügung steht. Lediglich bei einzelnen Großveranstaltungen - wie z.B. zum Herbstmarkt – wird sie in Absprache mit dem Veranstalter am Wochenende geöffnet und Personal hierfür vorgehalten. Zur Klärung der Möglichkeit einer Öffnung der Tiefgarage auch an Wochenenden wurde beim Wetteraukreis angefragt. Nach Eingang der Antwort folgt hierzu eine weitere Information der Gremien. Gleiches gilt für den Parkplatz der Sparkasse.

Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme für die fünf o.g. Großparkplätze werden nachfolgend dargestellt. Gemäß Beratungsergebnis der EWuV-Ausschusssitzung vom 27.3.2019 (Top 3) sollen diese zusammen mit Vorschlägen der Verwaltung für die Installation einzelner zusätzlicher Schilder dem Ausschuss im Rahmen einer Mitteilungsvorlage übermittelt und dann dort nochmals besprochen werden.

Zusammenfassung der Ergebnisse:

I. Das City Parkhaus (ca. 480 Stellplätze)



Das City Parkhaus ist aus Sicht der Verwaltung bereits gut ausgeschildert (s. nachfolgende Bild-dokumentation).





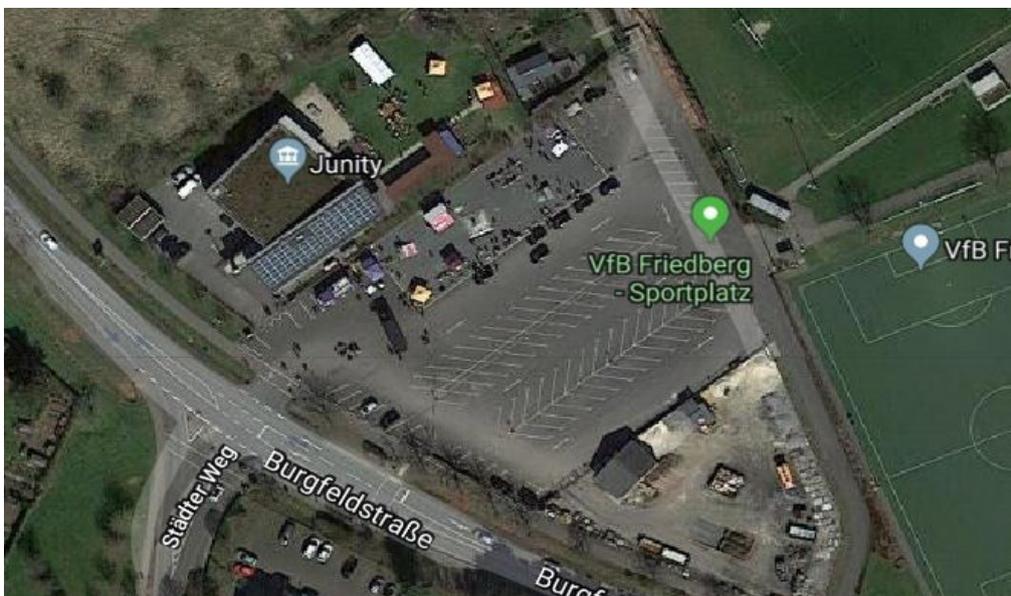






Was negativ auffällt, ist der **Zu- und Ausfahrtsbereich** des Parkhauses. Hier sollte eine Veränderung der vorhandenen Situation (breiter und einladender) erfolgen, was zu einer besseren Frequentierung beitragen könnte.

II. Der Burgfeldparkplatz (ca. 100 Stellplätze)



Die Auslastung liegt wochentags bei maximal 25 – 30% (ausgenommen bei Sport- oder anderen Großveranstaltungen). Eine Ausschilderung zur Burgfeldanlage ist vorhanden und sollte um einen Parkplatzhinweis ergänzt werden. Aus Sicht der Verwaltung sollten daher zusätzliche Schilder - von der B3 und der Gießener Straße kommend – installiert werden.



III. Der Parkplatz Stadtverwaltung (ca. 70 Stellplätze)



Eine Ausschilderung zum Rathaus ist vorhanden (s. nachfolgende Dokumentation) und sollte nicht um einen Parkplatzhinweis ergänzt werden, denn der Parkplatz steht der Öffentlichkeit aktuell nur samstags von 7.00 – 16.30 Uhr frei zur Verfügung. Vielmehr sollte **öffentlichkeitswirksamer** auf die Möglichkeit der Inanspruchnahme an Samstagen hingewiesen werden (z.B. städtische Website).

Die Erweiterung der Öffnungszeit für die Öffentlichkeit auf sonntags wird aktuell im Rathaus geprüft. In Abhängigkeit vom Ergebnis könnten Hinweisschilder für diese beiden Tage geprüft werden.









IV. Der Parkplatz an der Stadthalle (ca. 170 Stellplätze)



Die Stadthalle ist hinreichend ausgeschildert (s. nachfolgende Bilddokumentation), der Parkplatz nicht. Insgesamt ist der Parkplatz wochentags bereits überlastet (zu mehr als 100 %) und steht als zusätzliche Parkmöglichkeit nur an den Wochenenden (samstags, sonntags) zur Verfügung. Hier stellt sich die Frage nach der Sinnhaftigkeit einer zusätzlichen Ausschilderung, da bereits jetzt in den meisten Zeiten eine Überlastung festgestellt werden kann.





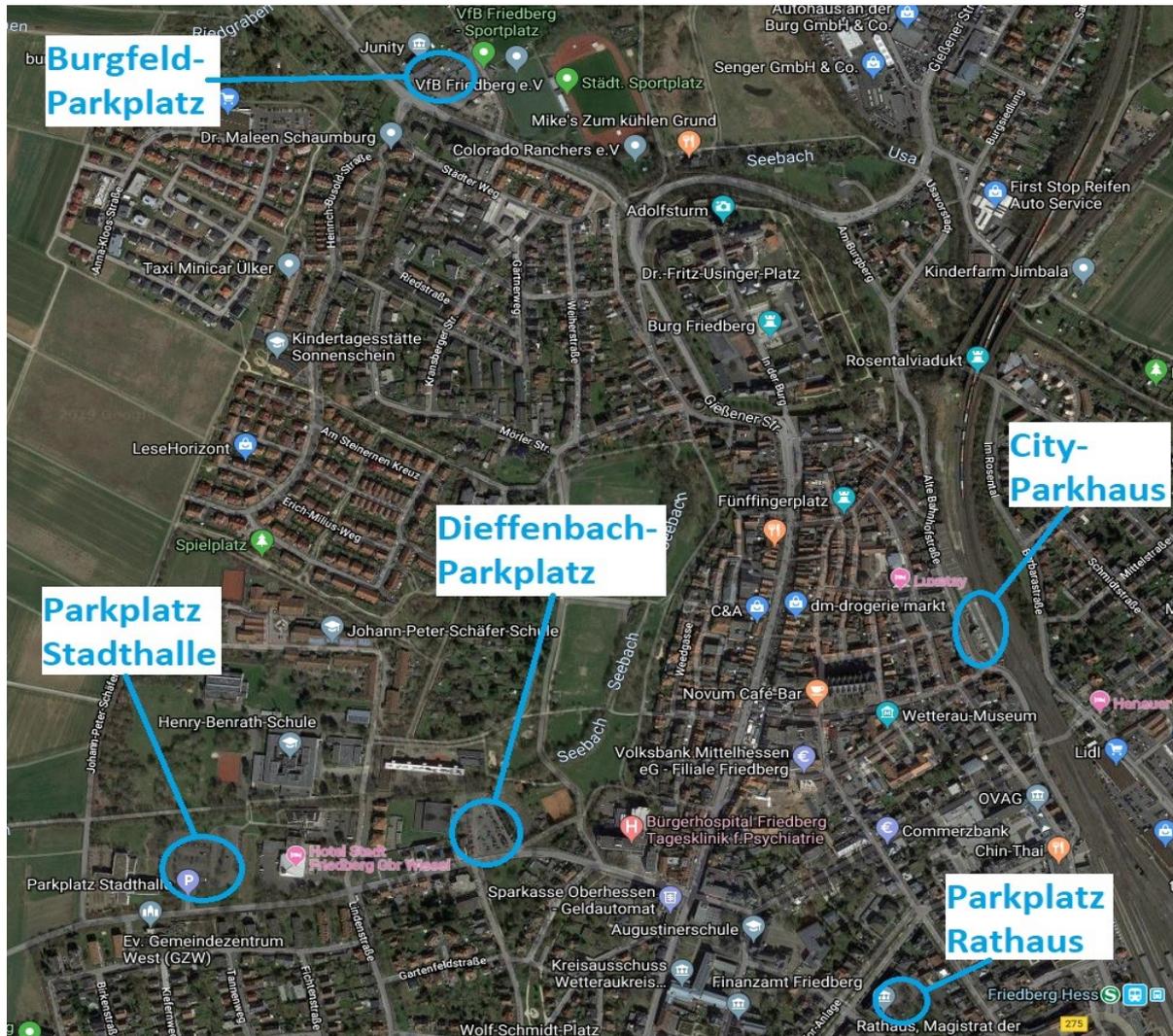
V. Der Dieffenbach-Parkplatz (ca. 150 Stellplätze)



Eine Beschilderung zum Dieffenbach-Parkplatz besteht derzeit nicht. Dieser zentrale Parkplatz erfüllt auch für die Besucher des Kreiskrankenhauses (teilweise auch für das Personal) eine wichtige Funktion. Das **Krankenhaus** ist entsprechend ausgeschildert. Die Auslastung dieses Parkplatzes liegt im Durchschnitt bei über 90% (ausgenommen sonntags).

Eine zusätzliche Beschilderung könnte im Kreuzungsbereich der Kaiserstraße / Ockstädter Straße vorgenommen werden. Von der B 3 kann keine Ausschilderung erfolgen, da dies durch die übergeordneten Behörden nicht genehmigungsfähig ist.

VI. Gesamtübersicht der Parkplätze im Kernstadtbereich:



Abschließende Anmerkung:

Wenn die aus allen Richtungen der Stadt einfließenden Verkehrsströme sinnvoll geleitet werden sollen, müssen aktuelle Informationen zur Auslastung der einzelnen Parkbereiche zur Verfügung stehen. Dies ist nur durch Informationen an die Verkehrsteilnehmer in elektronischer Form möglich. Diese erfordert eine grundlegende Überprüfung durch Verkehrsplaner, die die Lenkung der Verkehrsströme im Rahmen einer Verkehrs- und Parkraumuntersuchung betrachten.

(Marion Götz)
Dezernentin

(Jürgen Schlerf)
Amtsleiter

Der **Magistrat** hat am zur Kenntnis genommen: F.d.R.:

- siehe Anlage -

Der **Ausschuss f. Energie, Wirtschaft und Verkehr**

hat am zur Kenntnis genommen: F.d.R.:

- siehe Anlage -

Die **Stadtverordnetenversammlung** hat am zur Kenntnis genommen: F.d.R.:

- siehe Anlage -